An jedem Samstag informieren wir Sie über die Termine für Veranstaltungen von Gesprächskreisen der NachDenkSeiten. Heute liegen Informationen für Termine in **Darmstadt** und **Limburg** vor. Wenn Sie auch in der weiteren Zeit auf dem Laufenden bleiben wollen, dann schauen Sie hier. Da werden mögliche neue Termine ergänzt. Außerdem bitten wir hiermit auch auf diesem Wege die Verantwortlichen in den Gesprächskreisen, uns rechtzeitig Termine zu melden.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Darmstadt

Am 18. Januar 2024 um 19:00 Uhr
Thema: Buchvorstellung: Auf beiden Seiten der Front – Meine Reisen in die Ukraine
Redner/Diskussionspartner: Patrik Baab

Ort: im "BdB" – Raum der Bessunger Knabenschule
Ludwigshöhstr. 42
64285 Darmstadt

Zu diesem Thema liest als Gast beim Gesprächskreis Darmstadt der NachDenkSeiten der Politikwissenschaftler und Journalist **Patrik Baab** am

Donnerstag, dem 18. Januar 2024 um 19:00 Uhr
im "BdB" – Raum der Bessunger Knabenschule
Ludwigshöhstr. 42, 64285 Darmstadt

Patrik Baab hat die Ukraine bereist – vor Beginn des jetzigen Krieges den Westen, danach den Osten. Gemäß des journalistischen Handwerks "audiatur et altera pars" (auch die andere Seite hören) sprach er mit Menschen auf beiden Seiten der Front. Mit dieser Selbsterfahrung analysiert er den geostrategisch-wirtschaftlichen Konflikt, um den es in Wahrheit geht.

Im Anschluss ist genügend Zeit für Fragestellungen, Diskussionsbeiträge sowie den Erwerb von Buchausgaben mit Signierung.

Eingeladen sind alle politisch interessierten Menschen in Darmstadt und Umgebung. Der Eintritt ist frei – Solidarspenden zur Kostendeckung sind erwünscht.

NachDenkSeiten-Gesprächskreis Limburg

Am 19. Januar 2024 um 19:00 Uhr
Thema: „Auf beiden Seiten der Front – meine Reisen in die Ukraine“ mit dem Autoren Patrik Baab
Redner/Diskussionspartner: Patrik Baab

Ort: Restaurant „Zur Turnhalle“
Ste.-Foy-Str. 16
65549 Limburg an der Lahn

Informationen zur Veranstaltung

Der Politikwissenschaftler und Journalist Patrik Baab stellt sein neuestes Buch vor. Dazu hat er „die Ukraine bereist – den Westen vor Beginn des Krieges, den Osten nach dem russischen Einmarsch. Gemäß der journalistischen Handwerksregel ‘audiatur et altera pars‘ – auch die andere Seite soll gehört werden – hat er auf beiden Seiten der Front recherchiert. Patrik Baab kennt die Schicksale der Bauern und Wanderarbeiter, der Soldaten und ausgebombten Zivilisten. Hier erzählt er die Geschichte hinter den Schlagzeilen und der Propaganda: vom Maidan-Putsch 2014 über den Bürgerkrieg im Donbass zum Stellvertreterkrieg zwischen Russland und der NATO.“ (Ausschnitt Verlagsinfo)

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Die Veranstaltung des NachDenkSeiten-Gesprächskreises wird unterstützt von aufstehen Diez-Limburg, der Jenny Marx Gesellschaft und dem Deutschen Freidenkerverband Hessen & Rheinland-Pfalz / Saar.